

Datenschutzordnung des Eltern- und Förderkreises der Musikschule Bocholt e.V.

Präambel

Zum 25. Mai 2018 tritt die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) der Europäischen Union in Deutschland in Kraft. Sie bringt eine Reihe von Veränderungen in den datenschutzrechtlichen Anforderungen mit sich. Um die Vorgaben dieser EU-Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes zu erfüllen, Datenschutzverstöße zu vermeiden und einen einheitlichen Umgang mit personenbezogenen Daten innerhalb des Vereins zu gewährleisten, gibt sich der Verein die nachfolgende Datenschutzordnung.

1. Verantwortlichkeit/Datenschutzbeauftragter

Da im Verein in der Regel weniger als 10 Personen ständig mit der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt sind, hat der Verein keinen Datenschutzbeauftragten zu benennen.

Verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten (Kontakt-, Korrespondenz- und Kontodaten) ist der:

Eltern- und Förderkreis der Musikschule Bocholt e.V.,

Salierstr. 6, 46395 Bocholt, Tel.: 0287102871-23,

eMail: info@eltern-und-foerderkreis.de, Web: www.eltern-und-foerderkreis.de

Vorstand: Dr. Olaf Baumhove (1. Vorsitzender)

2. Verarbeitung personenbezogener Daten/Rechtsgrundlagen

Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten von Mitgliedern, Musikschülern und Projektteilnehmern (z. B. Name, Vorname, Anschrift, Kontaktdaten wie Telefonnummer und E-Mail-Adresse etc., Eintrittsdatum, Bankdaten, ggfs. Instrumentenversicherungsdaten) im Rahmen unserer satzungsgemäßen Zwecke, zur Abwicklung des Abonnements der Vereinszeitschrift, für die Vermittlung von Instrumentenversicherungen sowie für eigene Werbezwecke. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten sind die Vertragserfüllung (Art. 6 Abs. 1b DSGVO), die Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten (Art. 6 Abs. 1f DSGVO), die Einwilligung der betroffenen Personen (Art. 6 Abs. 1a DSGVO) oder die Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen des Verantwortlichen (Art. 6 Abs. 1c DSGVO).

3. Datenverarbeitung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Internet veröffentlicht – jedoch nur mit entsprechender Einwilligung der Betroffenen. Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit über Vereinsaktivitäten werden personenbezogene Daten in den Publikationen und in Internetauftritten veröffentlicht und an die Presse weitergegeben. Die Veröffentlichung von Fotos und Videos, die außerhalb öffentlicher Veranstaltungen gemacht wurden, erfolgt ausschließlich auf Grundlage einer Einwilligung der abgebildeten Personen.

4. Weitergabe von Daten

Wir geben personenbezogene Daten an unsere evtl. Auftragsverarbeiter weiter. Es besteht aber keine Absicht, diese Daten an einen Empfänger in einem Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

5. Datensicherheit

Es bestehen technische und organisatorische Regelungen zur Sicherung personenbezogener Daten und bezüglich der elektronischen Übermittlung dieser Daten - z. B. per E-Mail.

6. Löschung von Daten

Die personenbezogenen Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (z. B. gem. HGB, EKSTG oder AO) bzw. spätestens im dritten Jahr nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

7. Verpflichtung auf die Vertraulichkeit

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verein, die Umgang mit personenbezogenen Daten haben (z.B. Mitglieder des Vorstands, der Musikschule Bocholt sowie weiter ehrenamtliche Helfer) sind auf den vertraulichen Umgang mit personenbezogenen Daten zu verpflichten.

8. Rechte der Mitglieder

Unsere Mitglieder können von uns Auskunft über die gespeicherten Daten verlangen, haben das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten, auf Widerspruch, auf Einschränkung der Verarbeitung sowie auf Löschung (soweit dem keine Aufbewahrungspflicht entgegensteht) entsprechend der EU-DSGVO.

Sie haben ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde, etwa bei dem für uns zuständigen Landesbeauftragten für den Datenschutz Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf, Telefon: (49)211 384240.

Die Mitglieder haben das Recht auf Datenübertragung über sie betreffende personenbezogene Daten, die sie dem Verein zur Verfügung gestellt haben. Damit kann ein Mitglied beantragen, die Daten entweder ihm selbst oder – soweit technisch möglich – einer anderen Stelle zu übermitteln.

9. Widerrufsmöglichkeit

Eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten kann jederzeit widerrufen werden. Das umfasst auch das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Werbezwecken einzulegen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt. Gesetzliche Erlaubnistatbestände bleiben von einem Widerruf der Einwilligung unberührt.

10. Inkrafttreten

Diese Datenschutzordnung wurde durch den Gesamtvorstand des Vereins am 25.05.2018 beschlossen und tritt mit Veröffentlichung auf der Homepage des Vereins in Kraft.

Bocholt, den 25. Mai 2018

Eltern- und Förderkreis der Musikschule Bocholt e.V.